

5. Juni 2001

### **Ausstellung „Geheimnis im Stein“**

#### **Kartause Mauerbach wieder auf den Spuren des Mittelalters**

Dem Wirken der mittelalterlichen Dombauhütte St.Stephan und ihrer Meister geht die Ausstellung „Geheimnis im Stein“ nach, die vom Bundesdenkmalamt gemeinsam mit der Akademie der Bildenden Künste und der Dombauhütte St.Stephan vom 12. Juni bis 30. September in der Kartause Mauerbach gezeigt wird.

Die Ausstellung zeigt eine Fülle von Dokumenten und Ausstellungsstücken, die bisher noch nie bzw. nicht in dieser Vollständigkeit in der Öffentlichkeit zu sehen waren. Besonders eindrucksvoll sind Originalzeichnungen aus der Zeit der Gotik, die einen Einblick in den Betrieb mittelalterlicher Bauhütten geben. Sie stammen aus der weltweit größten Sammlung gotischer Baurisse, die sich im Kupferstichkabinett der Akademie der Bildenden Künste in Wien befindet.

Zum ersten Mal wird das Werk des bisher kaum bekannten Dombaumeisters von St.Stephan in Wien, Lorenz Spenning (1455 – 1477 tätig) vorgestellt und sein Beitrag zur Spätgotik in Mitteleuropa präsentiert. Man erhält einen Eindruck von der Organisation der gotischen Dombauhütte, von der Hierarchie an der Baustelle und lernt die Aufgabenbereiche der Ausführenden kennen. Gezeigt werden auch Material und Werkzeug für die Herstellung der Planrisse.

In der Kartause Mauerbach sind seit 1984 die Restaurierwerkstätten des Bundesdenkmalamtes für Baudenkmalpflege untergebracht. Hier wird an der Erforschung historischer Baumaterialien und Techniken gearbeitet, moderne Konservierungs- und Restauriermethoden werden entwickelt. Begleitend dazu werden immer wieder Ausstellungen über wichtige Kapitel der Baudenkmalpflege gezeigt.

Weitere Informationen gibt es unter der Telefonnummer 01/97 98 808-25.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)